



StK

Sachsen-Anhalt als „Champion“ beim Neuen Europäischen Bauhaus ausgezeichnet

Sachsen-Anhalt ist in Brüssel für sein europaweites Engagement für das Neue Europäische Bauhaus (NEB) ausgezeichnet worden. Staatsminister und Minister für Kultur Rainer Robra gratulierte zum Erfolg: „Sachsen-Anhalt gehört zu den führenden Regionen der NEB-Initiative und ist als Best-Practice-Beispiel europaweit von herausragender Bedeutung.“ Das mache Sachsen-Anhalt nicht nur auf EU-Ebene sichtbar, sondern ermögliche zugleich, auf kurzem Weg auf Informationen zu Innovationen in der Kohäsionsförderung zuzugreifen.

Seit Anfang 2025 ist Sachsen-Anhalts Stabsstelle „Strukturwandel im Mitteldeutschen Revier“ als Champion zentrale Schaltstelle der NEB-Peer2Peer-Gemeinschaft. Diese ist eine Initiative der Europäischen Kommission und ermöglicht im Rahmen des Neuen Europäischen Bauhauses den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten der EU und der EU-Kommission. Neben dem NEB gibt es gleichartige Gremien zu speziellen Themen der Kohäsionspolitik, wie z.B. zu Beihilfe, Digitalisierung und anderen Themen, die im Kontext der EU-Förderung in Expertennetzwerken diskutiert werden. Die Champions stehen diesen Gemeinschaften vor und haben die Möglichkeit, Themen innerhalb der Gemeinschaften sowie auf europäischer Ebene zu platzieren. Sie sind ebenso die Schnittstellen zwischen den einzelnen Themenbereichen. Die Netzwerke arbeiten proaktiv und helfen den Mitgliedern beim Wissenstransfer. Auf ca. 4.000 Mitglieder kommen dabei 40 Champions in der gesamten EU, die jetzt beim Peer2Peer Festival in Brüssel von der EU-Generaldirektion REGIO mit einer Anerkennungsurkunde ausgezeichnet wurden.

Erst in der vergangenen Woche hatten sich Peer2Peer Community-Gäste der EU-Kommission sowie aus Rumänien in Sachsen-Anhalt vor Ort zu einem ersten direkten Austausch und zu einer praktischen Diskussion zusammengefunden. Im Fokus dabei: das hallesche NEB-Projekt „LEHM – BAU – KULTUR“. Das gemeinsame Ziel: kreative und nachhaltige Lösungen für den ökologischen und sozialen Wandel.

Das Neue Europäische Bauhaus (NEB) ist eine Initiative der Europäischen Kommission, die darauf abzielt, nachhaltige, inklusive und ästhetisch ansprechende Lösungen für die gebaute Umwelt zu entwickeln. Gefördert werden innovative Verbundvorhaben, bei denen mehrere Partner gemeinsam kreative Lösungen für das Bauen, Leben und Arbeiten in der Zukunft entwickeln.